



**Auswirkungen von NIS-2**

ADV CyberXChange

Wien, am 05.09.2023

Sascha Jung – Deloitte Legal

Stefan Mösenbichler – Deloitte Cyber Risk

# Das betroffene Unternehmen



---

NIS-2 betrifft viele Unternehmen, die sich bis jetzt selbst vielleicht **nicht als „wichtiges“** oder **„wesentliches“** Unternehmen eingeschätzt hätten.



Angriff



## Was ist passiert?

---

Ransomware Attacken sind ein häufiges Phänomen, das zu Datenverlust/-offenlegung, Produktionsausfall und Lösegeldforderungen führt. Phishing und unbemerkter Eintritt in Netzwerke stellen dabei bekannte Angriffsvektoren dar.

***Oktober 2024***

**Was bedeutet diese Zeitreise nun für mich als  
Geschäftsführer?**

# Was bedeutet diese Zeitreise nun für mich als Geschäftsführer?



## Governance Art 20



---

Verantwortlichkeit der Leitungsorgane & Schulungen

**Was hätten ich und mein Unternehmen tun  
müssen?**



## Art 21 Risikomanagement



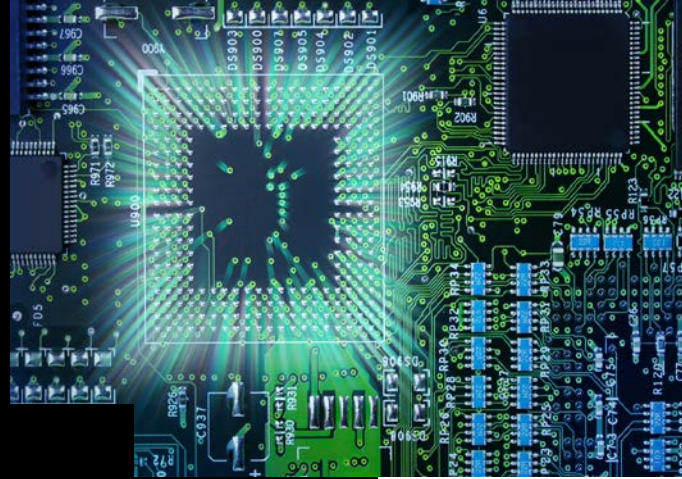
# Was hätten mein Unternehmen und ich tun müssen?

---

Es müssen geeignete **technische und organisatorische Maßnahmen** getroffen werden, um das **Cyber-Risiko** zu beherrschen und zu **minimieren**.

**Und das hätte die Ransomware Attacke  
verhindert?**





## Maßnahmen



# Und das hätte die Ransomware Attacke verhindert?

---

Einen 100%-igen Schutz vor Cyberattacken bzw. deren Auswirkungen gibt es nicht. Maßnahmen wie **Schulungen**, **Überwachung der Netzwerke**, **Backups** und **erprobte Notfallpläne** können aber die Auswirkungen von Attacken ausschließen oder zumindest **einschränken**.

**Muss ich jemanden informieren, wenn in meinem Unternehmen ein Cyberangriff oder eine Ransomware Attacke erfolgt?**

# Muss ich jemanden informieren, wenn in meinem Unternehmen ein Cyberangriff oder eine Ransomware Attacke erfolgt?



## Art 23 Berichtspflichten



---

Im Fall eines schwerwiegenden Sicherheitsvorfalles sind **umfangreiche Melde-** (Frühwarnung & Meldung , ggf. Information an Öffentlichkeit) und **Berichtspflichten** (Abschlussbericht, ggf. Zwischenbericht) vorgesehen.

**Und wie wird das kontrolliert?**



**Art 32/33  
Aufsicht**



## Und wie wird das kontrolliert?

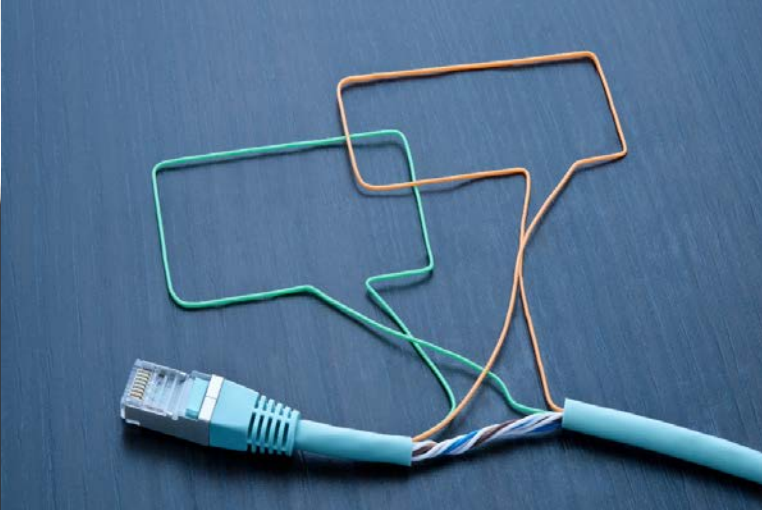
---

Weitreichende Befugnisse für die zuständige Behörde wie etwa Vor-Ort-Kontrollen, Sicherheitsüberprüfungen, Zugang zu Dokumenten und Nachweis des Cybersicherheitskonzepts

**Und was kann mir oder meinem Unternehmen neben dem eigentlichen Angriff noch passieren?**



## Art 34/35 Geldbußen



Und was kann mir oder meinem Unternehmen neben dem eigentlichen Angriff noch passieren?

---

Unabhängig von tatsächlichen Angriffen können bei **Verstößen** gegen die in NIS-2 vorgesehenen **Pflichten** oder **Datenschutzverletzungen** (DSGVO) erhebliche **Geldbußen** verhängt werden.

## Kontakt Daten



**Deloitte.**  
Legal

**JANK  
WEILER  
OPERENYI**  
RECHTSANWÄLTE

**Sascha Jung**  
Partner | Rechtsanwalt  
Data Protection | IP/IT

Mobile: +43 676 62 69 912  
s.jung@jankweiler.at

**Jank Weiler Operenyi Rechtsanwälte |  
Deloitte Legal**

Hohenstaufengasse 9,  
1010 Vienna, Austria  
www.jankweiler.at



**Deloitte.**

**Stefan Mösenbichler**  
Manager | Data Protection Lead  
Cyber Risk Advisory

Mobile: : +43 664 80 537 1521  
smoesenbichler@deloitte.at

**Deloitte Consulting GmbH**

Renngasse 1/Freyung,  
1010 Vienna, Austria  
www.deloitte.at





Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), dessen globales Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und deren verbundene Unternehmen innerhalb der „Deloitte Organisation“. DTTL („Deloitte Global“), jedes ihrer Mitgliedsunternehmen und die mit ihnen verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige, unabhängige Unternehmen, die sich gegenüber Dritten nicht gegenseitig verpflichten oder binden können. DTTL, jedes DTTL Mitgliedsunternehmen und die mit ihnen verbundenen Unternehmen haften nur für ihre eigenen Handlungen und Unterlassungen. DTTL erbringt keine Dienstleistungen für Kundinnen und Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter [www.deloitte.com/about](http://www.deloitte.com/about).

Deloitte Legal bezieht sich auf die ständige Kooperation mit Jank Weiler Operenyi, der österreichischen Rechtsanwaltskanzlei im internationalen Deloitte Legal-Netzwerk.

Deloitte ist ein global führender Anbieter von Dienstleistungen aus den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Consulting, Financial Advisory sowie Risk Advisory. Mit einem weltweiten Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und den mit ihnen verbundenen Unternehmen innerhalb der „Deloitte Organisation“ in mehr als 150 Ländern und Regionen betreuen wir vier von fünf Fortune Global 500® Unternehmen. "Making an impact that matters" – mehr als 345.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Deloitte teilen dieses gemeinsame Verständnis für den Beitrag, den wir als Unternehmen stetig für unsere Klientinnen und Klienten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Gesellschaft erbringen. Mehr Information finden Sie unter [www.deloitte.com](http://www.deloitte.com).

Dieses Dokument enthält lediglich allgemeine Informationen, die eine Beratung im Einzelfall nicht ersetzen können. Die Informationen in diesem Dokument sind weder ein Ersatz für eine professionelle Beratung noch sollten sie als Basis für eine Entscheidung oder Aktion dienen, die eine Auswirkung auf Ihre Finanzen oder Ihre Geschäftstätigkeit haben. Bevor Sie eine diesbezügliche Entscheidung treffen, sollten Sie qualifizierte, professionelle Beratung in Anspruch nehmen. Deloitte Mitgliedsfirmen übernehmen keinerlei Haftung oder Gewährleistung. Für weitere Informationen kontaktieren Sie Deloitte Services Wirtschaftsprüfungs GmbH.

Gesellschaftssitz Wien | Handelsgericht Wien | FN 44840 t

© 20223 Deloitte